

Metifex® 200 mg

Gebrauchsinformation

Liebe Patientin, liebe Patient! Bitte lesen Sie folgende Gebrauchsinformation aufmerksam, weil sie wichtige Informationen darüber enthält, was Sie bei der Anwendung dieses Arzneimittels beachten sollen. Wenden Sie sich bei Fragen bitte an Ihren Arzt oder Apotheker.

Gebrauchsinformation

Metifex® 200 mg

Wirkstoff: Ethacridinlactat – Monohydrat

Zusammensetzung

1 Tablette Metifex® 200 mg enthält:

Arzneilich wirksamer Bestandteil: 200 mg Ethacridinlactat-Monohydrat.

Sonstige Bestandteile: Maisstärke, Cellulosepulver, Talkum, Carboxymethylstärke-Natrium (Typ C) (Ph. Eur.), Hochdisperses Siliciumdioxid, Magnesiumstearat (Ph. Eur.), Polyvinylacetat 110000, Sucrose (Zucker), Arabisches Gummi, Gelatine, Glucose-Sirup, Calciumcarbonat, Eisenoxidhydrat (Farbstoff E 172), Macrogol 6000, Weißer Ton, Titandioxid (Farbstoff E 171), Copovidon, Povidon K2 5, Chinolingelb (Farbstoff E 104), Montanglycolwachs, Macrogolglycerolhydroxystearat (Ph. Eur.), Gereinigtes Wasser.

Darreichungsform und Inhalt

Metifex® 200 mg ist in Packungen zu 20 überzogenen Tabletten (N 1) und 50 überzogenen Tabletten (N 2) erhältlich.

Metifex® 200 mg ist ein Mittel zur Vorbeugung und Behandlung von akuten Durchfallerkrankungen.

Pharmazeutischer Unternehmer

Cassella-med
Gereonsmühlengasse 1
50670 Köln
Telefon: 0221 / 12 01 57
Telefax: 0221 / 1652-513
E-Mail: cmed@Cassella-med.de

Bei Rückfragen wenden Sie sich bitte an Cassella-med.

Hersteller

Artesan Pharma
Wendlandstr. 1,
29439 Lüchow
Telefon: 05841/ 939 - 0
Telefax: 05841/ 939 - 200

Anwendungsgebiete

Vorbeugung und Behandlung unspezifischer Durchfälle, z.B. Sommer- und Reisediarrhöen.

Gegenanzeigen

Wann dürfen Sie Metifex® 200 mg nicht einnehmen?

Bei Überempfindlichkeit gegenüber einem der Bestandteile darf Metifex® 200 mg nicht eingenommen werden.

Was muss in der Schwangerschaft und Stillzeit beachtet werden?

Schwangerschaft: Es liegen keine Daten vom Menschen zur Anwendung von Metifex® 200 mg in der Schwangerschaft vor und nur unzureichende tierexperimentelle Untersuchungen. Sie dürfen deshalb Metifex® 200 mg in der Schwangerschaft nicht einnehmen, es sei denn, Ihr Arzt hält es für eindeutig erforderlich.

Stillzeit: Es ist nicht bekannt, ob Metifex® 200 mg in die Muttermilch übergeht. Sie dürfen deshalb Metifex® 200 mg in der Stillzeit nicht einnehmen, es sei denn, Ihr Arzt hält es für eindeutig erforderlich.

Was ist bei Kindern und älteren Menschen zu berücksichtigen?

Metifex® 200 mg sollte bei Säuglingen und Kindern unter 10 Jahren nicht angewendet werden, da hierzu keine ausreichenden Untersuchungen vorliegen.

Vorsichtsmaßnahmen für die Anwendung und Warnhinweise

Welche Vorsichtsmaßnahmen müssen beachtet werden?

In der therapeutischen Anwendung sollte die Einschränkung gelten, dass Metifex® 200 mg diätetische Maßnahmen nicht ersetzt und dass, wenn nach 3 Tagen keine deutliche Besserung eingetreten ist, ein Arzt aufzusuchen ist, um eine spezifische Therapie einzuleiten. Insbesondere bei Durchfällen, die mit Blutbeimengungen oder Temperaturerhöhung einhergehen, sollte ein Arzt konsultiert werden. Spezifische Infektions- und Invasionskrankheiten des Magen- Darm-Traktes wie Salmonelleninfektion, Ruhr, Cholera und Amöbiasis bedürfen der besonderen Behandlung durch den Arzt. Metifex® 200 mg bewirkt eine harmlose Gelbfärbung von Magen- und Darminhalt.

Wechselwirkungen

Wechselwirkungen von Ethacridinlactat - Monohydrat mit anderen Mitteln sind bisher nicht bekannt.

Dosierungsanleitung, Art und Dauer der Anwendung

Die folgenden Angaben gelten, soweit Ihnen Ihr Arzt Metifex® 200 mg nicht anders verordnet hat. Bitte halten Sie sich an die Anwendungsvorschriften, da Metifex® 200 mg sonst nicht richtig wirken kann.

Wie viel von Metifex® 200 mg und wie oft sollten Sie Metifex® 200 mg einnehmen?

Jugendliche über 10 - 14 Jahre erhalten täglich 2 - mal 1 Tablette (400 mg Ethacridinlactat - Monohydrat) .Erwachsene und Jugendliche über 14 Jahre nehmen am 1. und 2. Krankheitstag jeweils 3 - mal 1 Tablette (600 mg Ethacridinlactat - Monohydrat) e in. Ab dem 3. Krankheitstag kann im Allgemeinen auf täglich 2 - mal 1 Tablette (400 mg Ethacridinlact at - Monohydrat) reduziert werden . Bei schweren Krankheitszuständen sollte die Dosis von täglich 3 - mal 1 Tablette (600 mg Ethacridinlactat - Monohydrat) über mehrere Tage bei behalten werden.

Zur Vorbeugung empfiehlt sich die Einnahme von täglich 1 Tablette (200 mg Ethacridinlactat - Monohydrat).

Wie und wann sollten Sie Metifex® 200 mg einnehmen?

Metifex® 200 mg Tabletten sind unzerkaut mit Flüssigkeit nach dem Essen ein zu nehmen. Bei Reisen beginnt man mit der vorbeugenden Behandlung bereits einige Tage vor deren Antritt. Bei akutem Durchfall sollte sofort mit der Behandlung begonnen werden. Eine besondere Diät ist nicht erforderlich.

Wie lange sollten Sie Metifex® 200 mg einnehmen?

Im Allgemeinen reicht bei akuten Fällen eine 2 - 3 tägige Einnahme zur Normalisierung der Darmtätigkeit aus.

Anwendungsfehler und Überdosierung

Was ist zu tun, wenn Sie zu wenig Metifex® 200 mg eingenommen haben oder eine Einnahme vergessen haben? Überdosierungserscheinungen nach Einnahme von Ethacridinlactat - Monohydrat sind bisher weder bei Erwachsenen noch bei Jugendlichen bekannt. Da der Wirkstoff nur in minimalen Mengen vom Körper aufgenommen wird, sind Überdosierungserscheinungen nicht zu erwarten .

Wenn die Einnahme von Metifex® 200 mg vergessen oder zu wenig Metifex® 200 mg eingenommen wurde, nehmen Sie bitte zum nächsten Einnahmezeitpunkt nicht mehr als die empfohlene Tablettenanzahl ein, sondern setzen die Einnahme wie in der Dosierungsanleitung beschrieben fort.

Was müssen Sie beachten, wenn Sie die Behandlung unterbrechen oder vorzeitig beenden?

Es sind keine besonderen Hinweise zu beachten.

Nebenwirkungen

Wie alle Arzneimittel kann Metifex® 200 mg Nebenwirkungen haben. Bei der Bewertung von Nebenwirkungen werden folgende Häufigkeitsangaben zugrunde gelegt :

sehr häufig: mehr als 1 von 10 Behandelten

häufig: weniger als 1 von 10, aber mehr als 1 von 100 Behandelten

gelegentlich: weniger als 1 von 100, aber mehr als 1 von 1000 Behandelten

selten: weniger als 1 von 1000, aber mehr als 1 von 10.000 Behandelten

sehr selten: weniger als 1 von 10.000 Behandelten, einschließlich Einzelfälle

Welche Nebenwirkungen können bei der Einnahme von Metifex® 200 mg auftreten?

Sehr selten wurde Druckgefühl im Oberbauch, Übelkeit oder Erbrechen beobachtet. In sehr seltenen Fällen kann es zu Überempfindlichkeit gegen über einem der Inhaltsstoffe kommen. In diesem Fall sollte das Präparat nicht mehr eingenommen werden.

Wenn Sie Nebenwirkungen bei sich beobachten, die nicht in dieser Packungsbeilage aufgeführt sind, teilen Sie diese bitte Ihrem Arzt oder Apotheker mit.

Welche Gegenmaßnahmen sind bei Nebenwirkungen zu ergreifen?

Beim Auftreten der genannten Nebenwirkungen oder falls unerwartete Nebenwirkungen auftreten, bitte das Medikament absetzen.

Hinweise und Angaben zur Haltbarkeit des Arzneimittels

Das Verfallsdatum dieser Packung ist auf der Aluminiumfolie der Durchdrückpackung und auf der Faltschachtel aufgedruckt. Verwenden Sie diese Packung nicht mehr nach diesem Datum! Nicht über 25 °C lagern.

Arzneimittel für Kinder unzugänglich auf bewahren!

Apothekenpflichtig

Eigenschaften

Metifex® 200 mg besitzt für die Behandlung von Darmerkrankungen drei wichtige Eigenschaften: Es wirkt antibakteriell, krampflösend sowie auf die Schleimhaut abdichtend (adstringierend). Hierdurch werden gute Voraussetzungen geschaffen, um den schmerzhaften Darmkrämpfen entgegen zu wirken, so dass sich die Darmtätigkeit meist innerhalb von 2 - 3 Tagen normalisieren kann.

Was kann man gegen Durchfall tun?

Zur Behandlung von Durchfällen eignen sich Substanzen, welche die Darmschleimhaut für Wasser und Salze weniger durchlässig machen, sie also gewissermaßen abdichten. Eine solche adstringierende Wirkung besitzt Metifex® 200 mg. Adstringierende Stoffe sollen verhindern, dass übermäßig viel Flüssigkeit und Salze aus dem Körper in den Darm abgegeben werden. Außerdem erschweren sie eine Aufnahme von Giftstoffen durch die Darmschleimhaut in den Körper. Eine weitere Wirkweise von Präparaten gegen Durchfall ist die Milderung der quälenden Darmkrämpfe. Bereits kurze Zeit nach Einnahme der ersten Metifex® 200 mg Tablette beruhigt sich der Darm, die lästigen Krämpfe lassen nach. Falls der Durchfall durch bakterielle Erreger verursacht wurde, kann Metifex® 200 mg aufgrund seines breiten antibakteriellen Wirkspektrums auch hier greifen. Die normalen Darmbakterien werden dabei weit gehend geschont. Neben diesen drei wichtigen Angriffspunkten weist Metifex® 200 mg noch eine weitere Besonderheit auf. Metifex® 200 mg wirkt nur im Darm selbst, also da, wo es gebraucht wird. Im Gegensatz zu Nahrungsbestandteilen, Flüssigkeit oder Salzen wird Metifex® 200 mg praktisch nicht durch die Darmwand aufgenommen und gelangt so auch nicht in den Blutkreislauf. Der Organismus wird auf diese Weise nicht zusätzlich belastet, und die normale Darmfunktion pendelt sich rasch wieder ein.

Wir wünschen Ihnen gute Besserung!

Ihre Cassella-med

Stand der Information: Dezember 2004

Pflichttext:

Metifex® 200 mg. Vorbeugung und Behandlung unspezifischer Durchfälle, z.B. Sommer- und Reisediarrhöen. Zu Risiken und Nebenwirkungen lesen Sie die Packungsbeilage und fragen Ihren Arzt oder Apotheker.

Klosterfrau • Klosterfrau Homöopathie • Klosterfrau Mobilind • Klosterfrau Broncholind® • Klosterfrau Nervenruh • Klosterfrau Gastrolind® • Gastrobin® • taxofit® • Tiger Balm® • neo-angin® • Maaloxan® / Maalox® • Soledum® • nasic® • nasic®-cur • Bronchicum® • anginetten® • Ricola® • Krügerol® • Vita-Gerin®-Geistlich N • regazell energen plus • Contramutan® • Liptar® • Cholagogum Nattermann® • Ameu • Bedan • Hepar SL • Jarsin • Kwai • Kwai Vitabetics • Kaveri • Faros • Sedonium • Euminz • Enelbin® • Carnigen® • Essaven® • Lipostabil® • Melrosum® • Monapax® • Traumanase® • Maria Galland • yul® • Goldsam • condomi® • Assugrin • Thüringer • Migränin • Mono Migränin • Balneum Aqeo • Balneum Hermal • Balneum Intensiv • Balneum Junior • Balneum Lutsine • Dobendan • Nurofen • Clearasil •

© 2006 Klosterfrau Vertriebs GmbH